Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

20.04.2026

Zeugen zu zwei Raubstraftaten gesucht | Tatverdächtige Graffitisprüher gestellt | Pkw nach Trunkenheitsfahrt eingezogen

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 130|26

Verantwortlich: Paul Engelmann (pe), Tom Erik Richter (tr)

Zeugenaufruf nach Raub

Ort: Markkleeberg, Koburger Straße

Zeit: 17.04.2026, 14:00 Uhr

Ein Unbekannter hat am Freitagmittag einen 46-Jährigen unter Vorhalten eines gefährlichen Gegenstandes beraubt. Der Wert der entwendeten Gegenstände beträgt circa 1.200 Euro.

Der Täter sprach den 46-Jährigen im »Kees´schen Park« an der Koburger Straße an und forderte die Übergabe von Bargeld. Der Mann ergriff daraufhin die Flucht, ließ aber Wertgegenstände sowie Kleidung zurück, welche der Täter an sich nahm und ebenfalls vom Ort flüchtete. Der Täter kann wie folgt beschrieben werden:

- männlich
- circa 1,70 Meter
- circa 25 bis 30 Jahre alt
- kurze, schwarze Haare
- Bekleidung: braun-weißes Kufiya, dunkler Hoodie, dunkle Jeans

Die Ermittlungen wegen eines Raubdeliktes wurden aufgenommen. Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (tr)

Räuberische Erpressung - Zeugenaufruf

Ort: Leipzig (Südvorstadt), Hardenbergstraße

Zeit: 18.04.2026, gegen 16:20 Uhr

Am Samstagnachmittag wurde ein 21-Jähriger von mehreren Unbekannten geschlagen und beraubt. Die Täter erbeuteten mehrere hundert Euro Bargeld.

Der 21-Jährige saß zunächst auf einer Parkbank an der Karl-Liebknecht-Straße. Dort wurde er von einer ihm unbekannten Person angesprochen. Der spätere beraubte junge Mann entfernte sich daraufhin und ging die Hardenbergstraße entlang. Dabei folgte ihm die Person, die ihn angesprochen hatte, sowie vier weitere unbekannte Männer. Die Gruppe brachte den Geschädigten zu Boden und schlug auf ihn ein. Anschließend flüchteten sie vom Ort. Dabei entwendeten die Tatverdächtigen die Geldbörse. Der 21-Jährige wurde leicht verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. Die Täter können wie folgt beschrieben werden:

- alle männlich
- 15 bis 18 Jahre alt
- alle schlank und sportlich
- alle zwischen 1,60 m und 1,75 m groß

'Die Ermittlungen wegen eines Raubdelikts wurden aufgenommen. Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (pe)

Tatverdächtige Graffitisprüher gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum-Süd), Peterssteinweg

Zeit: 19.04.2026, 06:10 Uhr

Nach Zeugenhinweisen, dass zwei Männer Graffiti an die Hausfassade eines Bürogebäudes anbringen, konnten Beamte des Reviers Leipzig-Zentrum diese unweit des Tatortes stellen.

Die beiden Tatverdächtigen (beide 23 und deutsch) hatten mehrere Graffiti an einem Gebäude und einer davor befindlichen Säule angebracht und sich danach zum Augustusplatz begeben, wo sie von Beamten gestellt werden konnten. Die beiden Männer wurden erkennungsdienstlich behandelt und anschließend aus den Maßnahmen entlassen. Gegen sie wird nun wegen des Verdachts der Sachbeschädigung ermittelt. Der Sachschaden ist bislang nicht bezifferbar. (tr)

Pkw nach Trunkenheitsfahrt eingezogen

Ort: Frohburg, Bahnhofstraße

Zeit: 19.04.2026, 13:40 Uhr

Die Fahrt eines 55-Jährigen endete am Sonntagmittag mit einer Blutentnahme und der Beschlagnahmung seines Mercedes.

Hinweisgeber hatten der Polizei einen mutmaßlich betrunkenen Fahrer (55, polnisch) gemeldet, welcher die Bahnhofstraße in Frohburg entlangfuhr. Beamte konnten das Fahrzeug auf der Bahnhofstraße sehen und schlussendlich in der Straße ""Am Sonneneck"" anhalten. Dort stellten sie einen Wert von 1,8 Promille bei dem Fahrer fest, welcher zudem nicht im Besitz der nötigen Fahrerlaubnis war. Es folgte eine Blutentnahme. Da gegen den Mann zudem ein Vollstreckungsauftrag bestand, wurde sein Fahrzeug nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Leipzig beschlagnahmt. Dieses wird nun verwertet. Gegen den 55-Jährigen wird wegen des Verdachts des Fahrens ohne Fahrerlaubnis und der Trunkenheit im Straßenverkehr ermittelt. (tr)

Zeugenaufruf nach Unfallflucht

Ort: Delitzsch, Marienstraße

Zeit: 18.04.2026 09:00 bis 09:45 Uhr

In Delitzsch kam es am Samstagvormittag zu einem Verkehrsunfall auf der Marienstraße, bei dem sich der Verursacher unerlaubt vom Unfallort entfernt hatte. Der geparkte Ford C-Max wurde mutmaßlich durch einen weißen Pkw an der hinteren linken Stoßstange beschädigt, wodurch ein Sachschaden von circa 500 Euro am Fahrzeug entstand. Die Polizei aus Delitzsch hat die Ermittlungen wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort aufgenommen.

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Delitzsch, Hallesche Straße 58 in 04509 Delitzsch, Tel. (034202) 66-100 zu melden. (tr)